Stellungnahme der Stadtverwaltung Ludwigsburg zu den Randnummern im GPA – Prüfungsbericht für die Jahre 2013 bis 2014 sowie Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2014

4.1 Aufgaben und Personalausstattung der örtlichen Prüfung

Randnummer 15: Der Stellenplan der Stadt für das Haushaltsjahr 2018 weist für den Fachbereich Revision 11,4 Stellen aus (1 Fachbereichsleiterin, 0,5 Verwaltung und 9,9 Prüfer/innen, davon entfallen 1 Stelle auf internen Controller [diese neue Stelle ist noch unbesetzt; sie wurde im Stellenplan 2019 nicht mehr aufgenommen], 7,1 Prüfer/innen in der Allgemeinen Rechnungsprüfung und 1,8 Stellen auf die baufachtechnische Prüfung). Im Zeitpunkt der Prüfung waren zwei Prüfer/innen der Allgemeinen Rechnungsprüfung für die örtliche Prüfung der Stadt Kornwestheim eingesetzt[1].

4.3 Wirksamkeit der örtlichen Kassenprüfung

Randnummer A 18: Die Kassenprüfungen konnten seinerzeit, wie im GPA-Bericht schon ausgeführt, aufgrund der Einbindung des Fachbereichs Revision in den Umstellungsprozess auf die Kommunale Doppik nicht ausreichend durchgeführt werden. Auf eine alle Zahlstellen umfassende, turnusmäßige Prüfung wird künftig seitens des Fachbereichs Revision geachtet.

5.3.3. Bekanntgabe und Auslegung

Randnummer A 23: Die Eröffnungsbilanz wurde am 11.05.2019 in der LKZ Nr. 109 veröffentlicht und vom 13.05.2019 bis 21.05.2019 öffentlich ausgelegt.

5.4.1.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Randnummer A 31: Die Wertberichtigung des Grundstücks erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 durch eine Eröffnungsbilanzkorrektur.

Randnummer A 33: Die Wertberichtigung der Gebäude und Grundstücke erfolgt im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 durch eine Eröffnungsbilanzkorrektur.

5.4.1.3 Infrastrukturvermögen

Randnummer A 35: Die Wertberichtigungen der genannten Grundstücke erfolgen im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 durch eine Eröffnungsbilanzkorrektur.

5.4.1.4 Die Wertansätze sind zu überprüfen und nach § 65 GemHVO ggf. zu berichtigen. Grundstückswerte Baugebiet „Hartenecker Höhe“

Randnummer A 36: Die Stadt Ludwigsburg hofft in diesem Jahr eine Einigung im Klageverfahren zu erzielen. Deshalb wird zunächst der Ausgang des Verfahrens abgewartet, um dann die korrekte

Kaufpreisnachzahlung (für die sich noch im Eigentum der Stadt befindlichen Grundstücke) durch Eröffnungsbilanzkorrektur zu aktivieren.

5.4.2 Ausleihungen

Randnummer A 37: Die Kassenkredite werden ab dem Jahresabschluss 2018 entsprechend dem Kontenrahmen und den Zuordnungsvorschriften unter dem Bilanzkonto 1691 - Übrigen privatrechtliche Forderungen ausgewiesen.

5.5.1.1 Cross-Border-Leasing

Randnummer A 46: Der bisher als zweckgebundene Rücklage geführte Betrag wurde mit dem Jahresabschluss 2018 auf einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten umgebucht.

Die Stadt Ludwigsburg steht derzeit mit den amerikanischen Investoren in Verhandlungen, um eine vorzeitige Beendigung des Grundmietvertrages herbeizuführen. Deshalb wird mit der Berichtigung des Barwertvorteils zunächst bis zum Jahresabschluss 2020 zugewartet. Ggf. kann der Sachverhalt dann abschließend erledigt werden.

Die finanzwirtschaftliche Entwicklung der US Cross-Border-Lease-Transaktion wird laufend durch Heinrich & Mortinger Global Financial Services überprüft und überwacht. Sollten hierbei akute Risiken bekannt werden, würde zu gegebener Zeit über die Bildung einer Wahlrückstellung entschieden werden.

5.5.1.2 Fonds Jugend, Bildung und Zukunft

Randnummer A 47 und Randnummer 48: Die Mittel des Fonds Jugend, Bildung, Zukunft sowie die Mittel des Paul-Scholpp-Vermächtnisses und des August-Lämmle-Vermächtnisses wurden mit dem Jahresabschluss 2018 von der Bilanzposition zweckgebundene Rücklagen in die Bilanzposition Passive Rechnungsabgrenzung umgebucht.

5.5.2.1 Sonderposten für Investitionsbeiträge

Randnummer A 50: Aktuell werden durch die zuständigen Fachbereiche die historischen Straßen entsprechend dem Kartenmaterial aus dem Jahre 1873 ermittelt. Nach Ermittlung der betroffenen Straßenabschnitte werden die hierfür in der Bilanz vorhandenen Sonderposten für Investitionsbeiträge im Rahmen des Jahresabschlusses 2020 durch Eröffnungsbilanzkorrektur auf Null gesetzt.

Alle anderen Straßenabschnitte sind demzufolge als beitragsfähig einzustufen und werden statt bislang mit 75% entsprechend der GPA-Empfehlung gemäß 3. Auflage des Leitfadens zur Bilanzierung (Stand Juni 2017) mit 90% bewertet und ebenfalls durch Eröffnungsbilanzkorrektur angepasst.

5.5.3.2 Weitere Rückstellungen – Kasernenkonversion „Hartenecker Höhe“-

Randnummer A 52: Der bisher als weitere Rückstellung geführte Betrag wird mit dem Jahresabschluss 2019 auf sonstige Verbindlichkeiten umgebucht.

Die Stadt Ludwigsburg hofft zeitnah eine Einigung im Klageverfahren zu erzielen. Deshalb wird mit der Eröffnungsbilanzkorrektur noch abgewartet (vgl. auch Ziff. 36).

6.1.2 Forderungen

Randnummer A 58: Das unterjährige Forderungsmanagement wurde in den letzten Jahren kontinuierlich verbessert. Es findet eine fortlaufende und zeitnahe Bewertung und Bereinigung über Einzelforderungen statt. Nach dem Leitfaden zur Buchführung ist die Einzelwertberichtigung der Pauschalwertberichtigung vorzuziehen. Durch die Einzelwertberichtigungen sollten sich im Bestand am Jahresende nur noch werthaltige Forderungen befinden.

6.3.1 Aufstellung und Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014

Randnummer A 62: Die gesetzlichen Fristen werden künftig beachtet mit dem Ziel, den Jahresabschluss vor der Sommerpause aufzustellen.

6.3.5 Brandmeldeanlage

Randnummer A 66: Die Anlagen werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2019 auf die entsprechenden Gebäudeanlagen umgebucht.

7.3.2 Jahresabschluss Eigenbetrieb Stadtentwässerung Ludwigsburg (SEL)

Randnummer A 74: Die Aufstellung und Feststellung der Jahresabschlüsse soll künftig fristgerecht erfolgen. Der Beschluss zur Ergebnisverwendung für 2016 wurde mit der Feststellung des Jahresabschlusses 2017 nachgeholt. Die Ergebnisbehandlung wird künftig unter der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

7.3.3 Gebührenausgleichsrückstellung

Randnummer A 75: Die Gebührenausgleichsrückstellung wurde im Rahmen des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 berichtigt.

7.3.4 Ausgleich von Kostenüber- und Kostenunterdeckungen

Randnummer A 77: Der Sachverhalt wurde im Rahmen des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 berichtigt.

7.3.5 Haushaltsplan 2018

Randnummer A 78: Seit dem Planjahr 2019 wird der Wirtschafts- und Finanzplan nach den Vorschriften des NKHR erstellt.

8.1.2. Örtliche Prüfung des Eigenbetriebs Tourismus und Events Ludwigsburg (TELB)

Randnummer A 82: Die Spanne der angegebenen Randnummern, die den Eigenbetrieb betreffen, ist falsch. Laut E-Mail des Prüfungsleiters beziehen sich lediglich die Randnummern 89 bis 109 auf den Eigenbetrieb, weshalb es sich also tatsächlich um wesentlich weniger Feststellungen handelt. Die Schwierigkeit bestand hier zum einen in dem zweimaligen Wechsel der Buchungssystematik von kameraler Buchhaltung in die Betriebskameralistik und dann in die doppische Buchführung nach NKHR. Zum anderen in der personellen Situation des Fachbereichs Revision, da es aufgrund der Übernahme der Aufgaben des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Kornwestheim zu Engpässen bei der Aufgabenwahrnehmung bei der Stadt Ludwigsburg kam, aber auch zusätzlich notwendig gewordene Sonderprüfungen abgedeckt werden mussten.

Diese Situation wird sich im Laufe des Jahres 2020 auflösen und für die Stadt Ludwigsburg stünde dann die vermehrte Personalkapazität für die anstehenden Prüfungen zur Verfügung.

8.3.1.1 Jahresabschlüsse

Randnummer A 89: Wird bereits ab dem Jahresabschluss 2015 berücksichtigt.

8.3.2.1 Aufstellung und Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2015

Randnummer A 93: Die Unterzeichnung durch den Oberbürgermeister wurde nachgeholt.

8.3.2.2 Unbebaute Grundstücke

Randnummer A 96: Beim Eigenbetrieb Tourismus & Events wurden die Teilflächen des Marktplatzes im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 aus der Anlagenbuchhaltung entfernt.

8.3.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Randnummer A 97: Wird berichtigt und künftig beachtet.

8.3.2.4 Zweckgebundene Rücklage

Randnummer A 98: Laut dem Entwurf der Neuregelung des Eigenbetriebsrechts werden für nach NKHR bilanzierende Eigenbetriebe Kapitalpositionen in Anlehnung an das Handelsrecht eingeführt. Es wird deshalb zunächst abgewartet, wie sich die Rechtslage entwickelt.

8.3.3.1 Allgemeines

Randnummer A 102: Wird künftig beachtet.

Randnummer A 103: Wird künftig beachtet.

8.3.3.3 Ausgleich und Jahresfehlbeträge

Randnummer A 104: Laut dem Entwurf der Neuregelung des Eigenbetriebsrechts entfällt künftig das Sonderergebnis beim Eigenbetrieb. Im Vorgriff auf die Neuregelung wird dies auch weiterhin abweichend behandelt. Die nachrichtliche Angabe in der Ergebnisrechnung wird künftig beachtet.

8.3.3.4 Sonderergebnis

Randnummer A 105: Laut dem Entwurf der Neuregelung des Eigenbetriebsrechts entfällt künftig das Sonderergebnis beim Eigenbetrieb. Im Vorgriff auf die Neuregelung wird dies auch weiterhin abweichend behandelt.

8.3.4.1 Haushaltsplan

Randnummer A 107: Wird künftig beachtet.

Randnummer A 108: Wird künftig beachtet.

Randnummer A 109: Wird künftig beachtet.